ALLGEMEINE

SPORT-

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

FUR ÖSTERREICH-UNGARN

DIENSTAG 20 HELLER. - SONNTAG 60 HELLER

VICTOR SILBERER.

DIENSTAG UND SONNTAG. WIEN, DIENSTAG DEN 8. NOVEMBER 1904. REDAKTION UND ADMINISTRATION:

WIEN

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN

No. 107.

XXV. JAHRGANG.

Sportbilder.

Von den in der ›Allgemeinen Sport-Zeitung« erschienenen Bildern sind gute **Extra-Ab** drücke auf feinem Karton drücke auf feinem Karton — 1 Stuck zu 60 h — 60 Pfg. und 4 Stück zu 2 K — 2 Mark — vorrathig und bei uns zu beziehen, und zwar

Reiter.

Gustav von Igalify — Graf Hugo Kalnoky — Graf Rudoll Ferdinand Kinsky — Graf Ludwig Schenk — Graf Ernst Starhemberg — Fred Archer — S. Bulford — J. Butters — Hensi — J. Metealf — Ch. Planner — R. Smart.

Pferde.

Pferde.

Abrander — Alfeande — Alphabet — Bolgar —
Bumpious — Burgwart — Bargé — Common — Coute
que Coute — Rediver — Espoin — Feroleo — Fulmen
— Gaga — Garlie — Hanno — Herr Jame — Lingelass
— Kinesem — Kiralyne — Kisher — Kont — Lada
— La Pileche — Leading-man — Lity Ages — Mantred
— La Pileche — Leading-man — Lity Ages — Mantred
— Millon — Mindre — Mindre — Mindre — Mindre —
— Niklon — Tender — Rajas Raja — Salafoli
— Peter — Pumpernickel — Rajas Raja — Salafoli
— St. Simo — Schöbruna — Tenderses — Trimpp
— Turul — Vicea — Walvater — Wellgunde — Wener
— Kustr — Amber — Buptiste — Bus Eelle — Carter
— Mand S. — Nancy Hanks — Ryddyk's
Hambletonius — Van Buren Girl — Volanteer —
Woodfark.

Neu: Bonta auf Magnes,

Verschiedene Sportbilder.

Medinger, Dubois und Dumona – Die erste Auffahrt des Ballons s Budspeste in Wien 1888 – Remplate zu Bladen Baden – Die Ballonwettfahrten in Parls 1888 – Der letzte große Boserwettkampf in Parls 1888 – Der letzte große Boserwettkampf in England 1863 – Das englische Derby 1887 – Kladruber Pfetde – Momentbilder vom Traberturf – Von den Oktober-Steeple-chase 1887 in der Feredenas – Ostrod und Cambridge – Die Penade und die Captiole Geberte als Sport – Die große Wiener Registen – Ritumeister Haller auf Fatne – «Zum Start,

Szenen aus allen Sportzweigen.

Szenen aus allen Sportzweigen.

18 Bilder: I. Tuhrennen in Canada — AmarouRegatts in Healey — Bieyde-Rennen in Amerik.
2. Ringen — Weitgehen — Weitlaufen — Ballpiel —
Keulenschwingen. 3. Turnen — Ecxen. 4. Die greöen
acen Tribusen in Epporm — Internationaler Mediabren in
acen Tribusen in Epporm — Internationaler Mediabren in
weitschwingen. in Epporm — Internationaler Mediabren in
weitschwingen — Kugelsunden — Fechten — State
Keulenschwingen — Kugelsunden — Fechten — State
mun Sackhairten. 10. Hochspringen — Hammerwerfen —
Taurichen, 11. Rudfalten — Zwerard- und Diefrad14 Fefball. 10. Ortrofer Foldbill-Manuschalt für Wien
1899. 16. Kleine Bilder von der Rennbahn.
Die Führer des Wiener Aero- Klubs 1902.

Die Führer des Wiener Aero-Klubs 1902.

4 Stuck K 2 - M 2 - 10 Stuck K 4 - M 4 - 6 * K 280 = M 280 | 12 * K 480 - M 480 Gegen vorheige Elissedung des Betrages waf frankerpoliert, Zur Versendung osch auswarts sind den benüg-lichen Bestellungen für die Erballage und Verpackung j. 40 h - 40 Pfg mehr beirafügen.

Verlag: >Allgemeine Sport-Zeitung«, Wien,

I. St. Annahof.

Verlag der "Allgemeinen Sport-Zeitung"

Victor Billianie

Zweite, vielfach rermehrte, herelcherte und auf der doppelten Uminng angewachtene Auflage, enthaltend alle ge ornschieben Fachandelicke unt eingehenden Erläuferungen sowie die Naman-bekanner und berühmter Rennpfrede mit Angabe über Absähmung, ihrer Besitzer und färer Renn leitutungen at. etc.

Allandicapi, "Mentersconti" etc. etc. etc.

187 In Annange die Remngesetze und Gewichtstäbellen
von Osterreich-Ungarn, Deutschland, Frankreich und England,
die Stattnet dies ötterreichtscher Jockel-Klub, des ungarischen
Jockel-Klub, des Union-Klub, des Wiener Trabrenn-Vereines
und der neidem Berliner Trabrenn-Vereine

Elegant sportmes 2 gebonden Preis K 12. — 10 M. 80 Pf.



Ziehung schon 12. November! Krieger-Denkmal Lose a 1 Krone Haupttreffer 25.000 Kronen wert empRehit

Wechselstuben-A.-G. "MERKUR" I. Wollzeile 13.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER

Brady's Wintergarten WIEN, I. BALLGASSE 6. Kapelle ROBERT HÜGEL

agenpferd

Siebenburger Fuchsstute, Vollblut, acht-jährig, gut eingefabren, billig zu verkaufen. Keibl, XIX. Doblinger Hauptstraße 54.

WIENER BUCHMACHER

ARTUR HORNER I. Krugerstraße 4.

| DOBRIN & CO.



REGULIER-FÜLL-ÖFEN von K. 15 .- nurwas

SPAR-, KOCH und MASCHIN-HERDE in allen GAS ÖFEN, EISENKACHEL-OFEN, BACKOFEN. DÖRRAPPARATE etc.

TELEPHON 584

= TÄGLICH ABENDS

Eintritt: 30 kr.

dem größten u. glänzendsten Lokal der Stadt.

Anfang: 1/8 Uhr.

ALLGEMEINE .

SPORT-ZEITUNG.

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGRNOMMEN. MANUEKRIPTE WERDEN NICHT ZUBUCZGESTELLT.

SCHECK-KONTO NE, 814.594. BEIM E. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERREHR.

WIEN, DIENSTAG DEN 8. NOVEMBER 1904.

DAS WIENER NOVEMBER-MEETING.

Wie die Extra-Meetings der letztvergangenen Jahre tragt auch das heurige absolut keinen Trostcharakter. An den beiden letzten Renntagen siegten fast durchwegs Insassen großer Stalle und dabei zumeist Pferde, welche heuer schon weit mehr als ihre Futterkosten verdient haben. Zu dieser Kategorie on Vollbiltern gehoren aber merkwürdigerweise gerade nicht die Gewinner der beiden Haupt-konkurrenzen, denn Tommy und Isar legten im Maiden-Handicap und im Prater-Handicap ihre Maidenschaft ab. Die erstgenannte Konkurrenz galt als ein überaus gutes Ding für Vino tinto, dem Zweiten im Stadtbahn-Handicap, der als heißer Favorit zum Start ging. Der Drehersche Hengst wurde aber sehr leicht von *Tommy* abgefertigt, dessen Chancen in dem kurzen Rennen schon darum nicht als die günstigsten angesehen werden konnten, weil Tommy zuletzt im Pehely-Preis über 2300 m versucht worden war und man also annehmen moßte, sein Stall halte den ubrigens nicht gerade vornehm gezogenen Hengst für einen Steher. Seine Hauptstarke liegt aber doch in der Schnelligkeit, Tommy galoppierte seine Gegner einfach nieder und nur Vino tinto konnte ihm schließlich etwas naher kommen. Der dritte Platz von Orlog hat wenig Bedeutung.

War der Sieg von Tommy eigentlich doch keine große Uberraschung, denn der Csillam-Sohn und hat sich auch in manchen Rennen bemerkbar zu machen vermocht, so mußte dagegen Uneingeweihten der Sieg von Isar im Prater-Handicap ganz unerwartet kommen, denn diese Stute hat so gut wie gar keine Form gehabt, nach der man mit ihr ernstlich hatte rechnen können. Es hat aber am Rennplatz nicht wenige gegeben, die von der starken Verbesserung *Isars* Kenntnis hatten, und eine solche mußte ja vorliegen, denn ohne ganz bedeutende Fortschritte seit ihrem letzten Laufen hatte Isar nicht so leicht gewinnen können. Dosis Ausdauer und eine gewisse Klasse auch, denn sie hat ja Visegrad, der nicht zu unseren schlechtesten Zweijahrigen gehört, mindestens um die sieben Pfunde geschlagen, die sie von ihm erhielt. Visegrad stammt von Dunure, und ein anderen Dunure-Sohn, der mit dem Federgewicht von 41 kg bedachte Lecturer, kam als Dritter ein von Daru, der seinem Gewichte erlag. Prototyp, in dem fand den Weg zu weit; bei seiner Abstammung von Top, der ja selbst keine Ausdauer besaß. ist das begreiflich.

Um gleich bei den Rennen für die Vertreter der jüngsten Altersklasse zu verbleiben, verdient noch das Maidenrennen der Zweijahrigen besondere Erwahnung. Es war zum Debüt von Mephisto ausersehen, einem rechten Bruder der Bon amie, der aber Mephisto nicht nachgeraten ist. Don'aung uet auch nepunal den maßigen Ploriform für den zweiten Platz schlagen und Ploriform selbst wurde sehr leicht von Prater abgefertigt, der ja auch tatsachlich mit den besten Siegeschancen ins Rennen gegangen war. Im Verkaufsrennen der Zweijahrigen errang Ito wieder einen Sieg. Baron M. Herzog kaufte den Hengst nicht zuruck, denn He ist wohl ein guter Galoppierer, aber er steht auf sehr bedenklichen Beinen und es ist fraglich, ob er lange aushalt. Die Siege von Madame Humbert und von Telisold in den beiden Verkaufs-Handicaps der Zweijabrigen fordern nicht zu weiteren Bemerkungen heraus.

Das erste Flachrennen für altere Pferde war das Verkaufsrennen über die Meile, in weichem Fogoly einen überraschenden Sieg gegen Soulh Star, Tyrann, Camperdown, Ka Gall etc. davonung. Die Richtigkeit dieses Resultates wurde von mancher Seite angezweifelt und jedenfalls muß man zugeben, daß Fogoly ziemlich viel Glück bei seinem Rennen gehabt haben muß, denn 24 Stunden später besserten South Star und Camperdown ihre samstagigen Niederlagen so gründlich aus, daß man wohl annehmen muß, sie haben in dem von Fogoly gewonnenen Rennen nicht ihre richtige Form ge zeigt. South Star gewann namitch unter nicht sehr günstigem Gewichte das Verkaufs-Handicap über 1100 m gegen Corfu, Rotthal-Express und lich nicht so unbedingtes Vertrauen verdient hätte, zu, weit. Herr N. von Szemere hat in dem Rennen Pferd selbst, denn Herr E. Muller forderte den Hengst, und drittens glaubte er bei der Auktion South Star gekauft zu haben, während die Stute bei einem Anbote von 7800 K in den Besitz des Oberleutnants Joh. Aresin-Fatton überging. An South Star erweist sich ubrigens klar, daß das englische Training denn doch dem amerikanischen vorzuziehen ist. Camperdown, der, wie oben erwähnt, gleichfalls hinter Fogoly war, gewann dann das Verkaufsrennen über 1300 m gegen Angola und die favorisierte Columbia, die nicht nach Hause kam. Camperdown sind eben 1300 m auch lieber als die Meile, Einen prächtigen Kampf gab es im Handicap über 1100 m zwischen Maritima, Techtl-Mechil und Malupri, die in dieser Reihe den Richter passierten, und im Handicap über die Meile trug *Pislants* die heuer so glücklichen Farben des Baron M. Herzog zu einem knappen Sieg gegen Ordensfex und Agnes.

Dem Sport zwischen Flaggen waren Hürdenrennen und eine Steeple-chase eingeräumt. Das Hürdenrennen der Dreijahrigen fiel an einen Pfigebesohlenen eines kleinen Stalles, an Orcus, der aber dabei Glück hatte, denn wäre Radius nicht durch den Sturz von Páros an der letzten Hürde stark behindert worden, dann hätte er wahrscheinlich gesiegt. Im Hürdenrennen am Sonntag ereignete sich der schon nicht mehr seltene Fall daß zwei Pferde aus dem Herbertschen Stall einen heißen Kampf um die Siegeschren ausfochten, und schlug. Flying Dragon, der als großer Außenseiter startete, bezwang Deli, den man als den gefahrlichsten Gegner der favorisierten Parthenia an-gesehen hatte. Die Schindlersche Stute scheint aber bereits müde zu sein. Bemerkenswert ist übrigens, daß Flying Dragon und Deli früher dem Stalle des Oberleutnants Graf Paul Orssich angehört hatten. In der Steeple-chase war Marcheuse mit 70 kg bedacht, dabei aber doch noch zu milde beurteilt und so kostete es sie wenig Mühe, Rama Wallachen Hastrmann und Tokaj zu schlagen. Wanacheuse ist gewiß ein guter Steepler, aber es laßt sich nicht leugnen, daß sie bisher ziemlich viel Glück gehabt hat, denn sie hatte es nie mit Gegnern von Klasse zu tuu

Das Verkautsrennen der Zweijahrigen kontet Ebenneiter gewinnen, wenn sei mi stande ist, Corra und Thea au schlagen. Das Handicap der Zweijahrigen ist ein ganz öffenes Rennen und es ist mehr ein Raten, wenn man den Sieger in dem Terett Cabe Walk, Opfog und Tyra

beachtes, somit ware worschmilte mit lyrann, represe und Yedor vu rechnen until eine die Zeichland ist werden. Das Verkanfe-Lung der Zeichland gewind in der Schallen der der Kalund wir der gates Dig für Aconii aus, hinder dem Kaluner Zweiter werden sollte. Im Verkaufsrennen wird wahrschalulch Columbia die Obrinnal ogene Grefy um Matter Jack be-

Tips for heute:
Hindenrenen: Radius—Topuads.
Verkustisennen der Zweijahrigen: Ehenweier—Cores.
Handleap der Zweijahrigen: Ehenweier—Cores.
November-Handleap: Tyrann—Paperha.
Verkaufs-Handleap der Zweijahrigen: Tellsold—Virgonca.
Steeple-chase: Acoult—Kalauer.
Verkaufs-Handleap der Zweijahrigen: Tellsold—Virgonca.

PHONOGRAPH.

DAS NOVEMBER-HANDICAP bildet die Haupt

DAS NOVEMBER-HANDICAP bildet die Maupt ner auf dem heutigen Wiener Renoprogramm.

IN BERLIN-HOPPEGARTEN halt der Union im nachsten Jahre an 23 Tagen Rennen ab, daruntei

IN LINCOLN wird heute das November-Meeting zu Ende gebracht und morgen beginnt das viertagige Meeting in Liverpool.

GBER 400.000 FRANKEN hat heuer M. J. Brugman in Belgien gewonnen. Diese Summe zeigt genau, welches Übergewicht in diesem Jahre der Brugmansche Stall in Belgien hatte.

PRETTY POLLY ist natürlich die Erwahlte des

DIE NACHSTE NUMMER der *Allgemeinen Sport-Zeitunge gelangt am Sonntag den 18. November zur Ausgabe. Von da an gelangt dieses Blatt, wie siets wahread der Wintermonate, wöchenlich einmal, und zwar an jedem Sonntag zur Ausgabe.

Georg kchndorff,
EINE SENSATIONSQUOTE gab es am Mittwoch
im Vorwerk-Hürdenrennen in Karkhorst auf Medzirin.
Die Anhanger der Stute erheiten für 10 die nette
Summe von 1125 M. Diese Quote steht aber doch noch
erheblich zuruck hinter der österrerkischernagsrischen
Rekordquote von 1710:11(), welche am 14. April 1873
auf Yokwang in einem namenlosse Haudleap in Wien aus-

IM BAYERN-PREIS 1905, der neugeschaffenen großen Konkurrenz in München, sind neben Michel Angelo und Onkel Fritz noch zwölf Insassen österreichisch-

THE RESPONDENCE OF THE PROPERTY OF THE PROPERY OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY

A man who wished to take proceedings against a creditor in a distant town sent a letter addressed: *To any respectable lawyer in A - - a.

The Post Office returned the letter marked *Not

A few days ago a well-known personage was motoring in Newport, when a policeman stopped him. "You'll have to take off that mask, said the office; sit's frightening everyone who sees it." "But I'm not wearing one!" explained the unfortu-

»Je me laisserais bien entraîner par la petite femme qui est accoudce à la balustrade«. «Tu te ferais disqualifier; c'est une professionnelle.«

RENNEN.

PROGRAMME.

Wien, November-Meeting 1904

Vierter Tag. Dienstag	den 8. November, 1 Uhr.
	. Нер. 2300 К. 2400 м.
	Hanevar 3i 621/2 a
Gomb 4i 70' - x	Benedictus 8t 621 . 8
Hastemann Si 70 v	Paros Si 60 »
I. HÜRDENRENNEN Thetis 3j. 75 kg Gerða 3j 73 ½ 2 Gomb 4j 70 2 Hastrmann 6j. 70 2 Radius 3j	Walter Scott St 55 s
Sommerfrische 3j. 64 ×	
	ZWEIJ. 2400 K. 1200 m.
49 bo	Then
	Szürkület 471 »
	Ranilla 471/2
Washing 594/ a	Do 4741 b
	Gregnard 56 »
	Toggsaid ,
	Tornya 471/2 > Cake Walk 471/2 >
	Cake Walk
Dóra 51 2	Tommy 56 »
Karikas	
III. HANDICAF D. Z	WEIJ. 2400 K. 1000 m. Calabrias 49 kg
Ratibor 64 kg	Calabrias 49 kg
Bona Dea 59 v	Alban
Play or pay 64 *	Olugri 471/2 =
Sagloba 52 »	Orlog 47 3
Tioro 52 v	Kapor 461/6 *
Sunstan 50% a	Tornya 44 »
Bakancasa	NDECAP 6000 K 2400 -
IV. NOVEMBERTAL	Csevek 3j 44 kg
Ka' Gali 5j	Twonn Si . 451/- 2
Wadan 9: 5911 a	Tyrann 8j $45^{1}/_{2}$ = Hangyar 3j $45^{1}/_{2}$ = Agnes 4j $42^{1}/_{2}$ =
77 4- 9: 54 -	Agnes di 491/- a
	Ngues 11
Paprika aj	Nyalka Sj 42 = Granatos Sj
Paprika 4j	Oranatos aj ov /s "
V. VERKAUFS-HCP	D. ZWEIJ. 2400 K. 900 m.
Coma Berenice 60 kg	Albán
Coma Berenice ov %g	Très comique
Hogiaid	Tres comique
Foglaló	Virgonez
Telizold (inkl. 4 kg	Nem Danom
mehr)	Immortelle D2*/s >
Liza Blitz 58 » Biberach 58 »	Virgonez
Biberach 58 ×	Szurkulet 491/2 ×
Madame Humbert DV »	
VI STREPLE-CHASI	F. Hen. 35(0) K. 3200 m.

NENNUNGEN.

Hamburg-Horn 1906.

. Bittner-Budtins br. H. Morphaws v. Kirke cent-Meisterin.

(. Oorder F.-H. Heumahler v. Habenichts - Vice Versa und br. H. Loke v. Kirkeound-Locket.

evenus F.-H. Ründer-Musphamn v. Saitsy-Rauberbaut.

Der hers F.-H. Almoster-Muspham v. Saitsy-Rauberbaut.

Der hers K.-H. Ammerius v. Matchbus - Apass Olkovic e.

Beetheap. F.-H. Ründer-Muspham - Wagtell

v. Egyedis br. H. v. Douwrs-Marilla.

v. Egyedis br. H. v. Douwrs-Marilla.

v. Egyedis br. H. with Mindig-Arabeila. v. Barchline, F.-H. Mindig v. Mindig-Fisi-Fid and br. H. d. V. Douwrs-Mindig, Levil v. Barchline, V. H. v. Douwrs-Muspham, Levil v. V. v. Coureur-Bel Esparans.

d. E. Fisitenbergs br. H. Mont Calipo v. Calveley—Chamour, V. Calveley—

—Dammerung.

Bar. M. Herzogs br. H. v. Bona Vista od. Dunure—Shotander, v. Satiety.

W. Hiestrichs F.-H. Yudith v. Kirkconnel—Judica.

Pluie d'Or.

**. Lossonexys br. H. Kara Masiafa v. Pardon—
Cara, v. Balvasy,
Mandis F. H. Bace-rat v. Abonnent—Berceuse und
F. H. Daughlin v. Matchbox—Debutante.

**Matther v. Markhofa F. H. Adyang v. Fair Head—
Aspasia und F. H. Verlidd v. Galliara—Vedetta.

**Matther v. Markhofa F. H. Adyang v. Adyang.

**Matther v. Markhofa F. H. Adyang v. Adyang.

**Taliara Maryan—Villara Maryan—Verricht und br. H.

**Villan v. Taliara Maryan—Villara v. Taliara

**Metchla br. M. v. Dounte—Rose of Kildare.

**Metchla br. St. Liebetlide v. Matchbox—Micsola.

**th. v. Munchhausens F. H. Olaf v. Spethers Bruder—
Ohnesorge.

REUGELD-ERKLARUNGEN.

München 1905.

RESULTATE.

Wien, November-Meeting 1904.

Gue Bahn.

I. HURDENR. D. DREIJ Hep. 9300 K. 2400 m
L. Brachleids F.-W. Oreas v. Orelio—Coulisos. 58% kg
(Benson) 2:51 ... Frank Lawton 1
Obl. Joh. Aresin-Fattons br. H. Zeker, 57% kg, FRosk 2
Ant. Drehers H. H. Radeur, 55 kg, H. H. Hurcathle 3
Vilet v. Mautiers Sch.-H. Perdain, 75 kg ... Slinn of
Mr. Whites Dr. St. Sommer/Fichet, 65 kg ... Danielsky 0
Ladw. v. Scholbergers F.-H. Rivet, 57% kg ... Healy 0
Tot. 68, 10. Platis 106, 74 50. And fee andrene
Piercle entfallende Quoteen 25 Teles, 39 Radius, 45
Teles, 50 (Platis 106, 74 50. And fee andrene
Piercle entfallende Quoteen 25 Teles, 39 Radius, 45
Verland, 50 (Platis 106, 50)
Verland, 50 (Platis 106, 50)
Verland, 50 (Platis 106, 50)
West Schoel and School Couley 100, 500 K, 300 K der Rennhause.

II. VERKAULEN-HCP. D. ZWEII 2400 K, 120 m.

II. VERKAULEN-HCP. D. ZWEII 2400 K, 120 m.

II. VERKAUFS-HCP, D. ZWEIJ 2400 K, 120 m. df L. Trauttmansdorffs by St. Madame Humbert v. Dunnre-Pannan, 502 kg (H. Reverse) 1:18. Krouzil 1 Mr. Lucolns br. St. Thea, 55 kg R. Huxtable 2 Nik. v. Luczenbachers br. St. Wonder, 55½ kg Walkington 3

Vikt. v. Mautners br. H. Lecturer, 48\sqrt{h}_0 kg. Basone Bar, Herm Königawaiters br. St. Dåra, 56\sqrt{h}_1 kg. Janek Ludw. v. Krauss' br. St. Neveletlen, 57 kg. . J. Fries Gf. Nik. Mor. Esterbksys br. St. Ceinka Panna, 52 kg.

Fert. 1800, DOU K., b10 K. der Kennkasse.

III. VERKAUIFSRENNEN, 3400 K. 1600 m.
udw. v. Schasbergers. 3j. dbr. W. Fogaly v. Kegy-úrFougère, 3000 K. 491/₂ kg (A. Beeson) 1:449

M. Aylin.

Bar. M. Herzogs 3], br. St. South Star, 4000 K

Arn. Wachsmanns 3j. br. St. Fruska, 2000 K, 491/2 Fetting

Jos. Petanovits' 3j. br H. Nyatka, 2000 K, 471, kg*
Maass

Nik. Györgyeis 3j. F.-H. Mindjart, 4000 K., 547/2 kg S. Bulford

Vikt v. Mautners 3j. F.-W. Csevek, 2000 K, 43% kg Krouzil 9 Gf. Art. Henckels 3j. dbr. H. Confrater, 2000 K, 51 kg

Walkington 30
Tot. 198; 19. Plate: 177, 187, 497; 65. Auf die
underen Pleude entfallende Quoren: 42 Camperdown, 48
Mindjart, 48 Kar Gad, 88 Frenka, 110 Sawk Sara, 156
Confrater, 170 Carcak, 233 Nyaiba, 431 Tyrann, Wett.
2½ Camperdom, 3½, Kar Galt und Mindjart, 5 Frenka,
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 8 Canfrater, 10 Nyaiba und
7 Fogely und Sawth Star, 10 Nyaib



CARTE BLANCHE GRAND VIN SEC EXTRA DRY

Tot: 63:10. Plats: 85, 77, 193:40. Aut discussed the senders blands entitled by Junes: 21 Time Time. 85 and the senders blands entitled by Junes: 21 Time Time. 85 and 185 Orig., 195 Sag-lobe und Time. 81 and 185 Orig. 195 Sag-lobe und Time. 81 and 185 Orig. 195 Sag-lobe und Time. 81 and 185 Orig. 195 Sag-lobe Liebit in find Vistellages gewenness; der Langen were 2890, 800 K, 700 K der Rennkasse.

V. HANDICAP, 2400 K, 1100 m.
61. Art. Herckels: 35, F.-St. Maritimes v. Beldemonio-Mayllty, 509, 26 (Hambur). 1. 108 "Walkington I Ant. Direkers 3), br. St. Teckto-Mochel, 46 kg. Baines 2 Sag-lobe 185 Sag-lobe

der Rennkasse.

VI. STEEPLE-CHASE, Hen. 3500 K. 3200 m.

Obl. Joh. Arssin-Fattons 4j. br. St. Marcheuse v. King
Monmoutir—Marget, 70 kg (Herbert). 4: 04°. Rosak 1

Ant. Drehers 4j. br. St. Roma thur i. 56 kg

H. H. Hutstle 2

Do. 4. Healy 3

Ant. Drehens 4), br. St. Roma thur't. 10 Mg
Mr. Fields 6), br. W. Hartmanner, 60 Mg
Nr. Fields 6), br. W. Hartmanner, 60 Mg
Nr. Matthews 6), br. W. Tokad, 589, bg
Slim O
Tot.: 17.10. Plate: 63, 681-60. And tole anderen
Pferde entfallende Quoten: 39 Rome thur't, 50 Tokay,
St. Martmanner, Wett.: Hg, and Marcheau, 93, Roma
gewonner, beha Langene samele de Dritte Wert: 250,
OO K, 180 K der Remiksage,
OO K, 180 K der Remiksage,
Tokada Mg
No. Mg 45 kg*) . Barton †
Aro. Wachsmanns br. St. Cake Walk, 1000 K, 481/s kg
Fetting 5

L. Egyedis F.-H. Biberach, 2500 K. 50 kg⁻¹ Fetting 5 Friedr. Rothinse 5 Ludw. v. Schonbergers br. St. Kapar, 1000 K. 45½, kg⁻¹ Toti: 21:10. Plate: 54, 56, 52:50 uni Sunstar, 52:50 ani Batte a surprise. Aud die anderen Pfrade extiliated open at Batte a surprise, 25 Sunstar, 93. 55½n, 138 Kapar, 200 biberach, 214 Cabe Wald. 6. 55½n, 7. Cabe Wald and Kapar, 8 Biberach. Leicht mit einer Lange gewonen; ebensowelt saruck totes Recenne für den dritten Plats. Der Sieger wurde um 7500 K von Capt. Z. cartanden. Wert. 1970, 2150 K. 2000 K der Rennlasse.

I. VERKAUFS-RCP. D. ZWEJI. 2400 K. 1100 m.

Bar. M. Hernogs br. St. Telizold v. Kegy-ûr-Foughte,
49½ kg (Heath). 1:128

Eug. Boross' F.-H. Pirgone, 49½ kg. Clemison I.
Eug. Boross' F.-H. Pirgone, 49½ kg. Kromil 2

Gf. Friede. Chorieskys br. H. Ozt, 51½ kg Welkington 4

Gf. Emer. Degendelds dbr. St. Typods, 61 kg. Javek fo

E. Ludw. v. Schonbergen E.-St. Coma Berenies, 15 kg.

Ludw. v. Schonbergen E.-St. Coma Berenies, 15 kg.

1.1. Leop, v. Friedeniukt hr. St. Adda, 51 kg. Flant 8
Mr. Wheels hr. H. Lamer, 50% kg.
Tot. 32: 10. Pairs: 67, 83, 77: 50. And de andrea
Pérete entfallende Quoten: 42 Thea, 67 Mggwrdg, 63 Vrigonz, 39 Came Berenie, 19 Odan, 184 Ora, 503 Lubin,
501 Lamer. Wett: 2 Tilischt, 2% Thea, 4 Pirgonz,
Schrieber and Berenie, 190 dan, 184 Ora, 503 Lubin,
53h leicht mit einer halben Lang gewonnen; sweisishalb
And die Siegerie arfolgte kein Anbat. Wett: 1950, 400 K,
500 K der Rennikasse.

11. HADTICAP, 2000 R. 1900.

550 K der Rennkasse.

H. HANDICAP, 3000 K. 1600 m.

Bar. M. Herops 3i, br. St. Pulanta v. Matchbox—Thriftless, 48% kg (Healh), 1, 474 ... Janek 1

Gf. M. Arco-Zinnebergs 3j, F.-H. Ordentfex, 48% kg
Fetting 2

Fetting 2

Jos. Petanovits' 4j. br. St. Agner, 45 kg . Baines 3

Aut. Drehers 3j. br. H. Butor, 53½ kg . . Cleminson 4

And. v. Pēchys 3j. br. W. Lutth, 51½ kg R. Huxtable 0

Gf. Emerich Degenfelds 3j. Fr. H. Mixt., 56 kg Bouts 0

Bar. Hermann Königawarters 3j. br. St. Komm Carlinchen, 55 kg. 18 kg. 18

[53. bg. Batton O. W. Piskenpacks 8], dbr. H. Grándicz, \$20], k. P. Fis O. W. Piskenpacks 8], dbr. H. Grándicz, \$20], k. P. Fis O. decen Pierde entillalende, Quoten: 28 Agnar, 70 Komm Carlinchen, 77 Méxi, 56 Bistor, 112 Lottó, 186 Ordensfex, 727 Grándicz, Wett.: 2 Agnar, 3 Pisient, 4 Komm Carlinchen, 5 Bistor, 6 Ordensfex, 7 Lottó und Mixi, 10 Grándicz. Nach harten Kampl mit cher Kopflage gewonnen; cine halbe Lange aurack die Drille, chensweit over dem Vierten Wert; 2550, 400 K, 610 K die Rennweiter.

III. MAIDENR. DER ZWEIJ. 2400 K. 900 m Bar. Herm. Königswarters dbr. H. Prater v. Pardon— Primula, v. Primas II., 521/a kg*) (J. Reeves) 0:594

V. v. Mauthers Sch. H. Floriform, 56 kg Krousil Bar, S. Uechtritz' F.-H. Mephisto, 521, kg*) - Fetting Aul, Drehers F.-St. Radisbon, 541, kg . Cleminson Gests, Somosi F.-H. Buzuke, 66 kg . . . Janek L. Welss' br. St. Ueberrachung, 541, kg Walkington

180 K der Rennissen.

11v. PRATER-HANDICAP. 6000 K. 2j. 1666 m.
Gf. M. Arco-Zinnebergs F.-Si. Itaer v. Vesuviano-Trish
Agress, 46 p. (Eds.) 1. 1-22 m.
Fetting 1
Agress, 46 p. (Eds.) 1. 1-22 m.
Fetting 1
Vikt. v. Mautners br. H. Lecturer, 41 p.
Salingyri 3
Salingyri 3
Salingyri 4
Salingyri 4
Capi. Za. F.-H. Tirns serzas, 63 p.
E. Millers br. S. Forred, 50 p.
E. Millers br. S. Forred, 50 p.
E. Millers br. S. Forred, 50 p.
L. Leop. v. Friedmillehs F-H. Prince de Gaulte. First 6
L. Leop. v. Friedmillehs F-H. Prince de Gaulte. First 6

Paul Mravilis br. H. Risi-Bisi, 52 kg Docksii O Lad. Schinalers F.-H. Dredt, 50% kg M. Aylin O Lad. Schinalers br. St. Cera, 46 kg M. Aylin O Capt. Georges F.-W. Vitallius, 48% kg M. Baines O Capt. Georges F.-W. Vitallius, 48% kg M. Baines O Capt. Georges F.-W. Vitallius, 48% kg M. Baines O and George Field en Inflatined Quotien: 60 Probleys, 64 Gera und Vitagrads, 68 Pitallius, 101 Darus, 130 Kiril, 139 Kerikisi, 136 Forest, 165 Circum avezs, 611 Dredt, 652 Reservities, 108 Forest, 165 Circum avezs, 611 Dredt, 652 Reservities, 108 Forest, 165 Circum avezs, 611 Dredt, 652 Prototyp and Pitallius, 6 Intr., Kuli, Kul-Bist und Viteragid, 8 Forest, 12 de Bringen, Sicher mit vewit Lungen gewonner; cine Lange zurock der Dritte. Wert: 5000, 700 K, 580 Kd Per Renalisass.

Gd. M. Arco-Zienebergs 3] br. B. Kuthah-Kepress, 40. fg.
Gapt. Za 3]; br. H. Sulate, 64½, kg.
Gapt. Za 3]; br. H. Sulate, 64½, kg.
Bonta 4
d. V. Pechys 4]; br. W. Kezhene, 65½, kg.
R. Hustable 5
V. v. Mantners 4], dbr. H. Dalader, 52 kg. S. Bildord 6
Dens, 3], br. H. Kezherion, 62½, kg. d. J.
Kronell 5
Ludw, v. Kusuge 3]; E. W. Herress, 15 kg. g.
Kronell 5
Ludw, v. Kusuge 3]; E. W. Jeness, 15 kg. J.
Fries 9
Gold 6
Georgia 75
Techti-Mechil, 104 Dalader und Hipparion, 121 kg.
Salate, 4 Corfu und Reclaus, 6 South Star und TechtiCalone, 145 Cumera, 201 Rathut-Kepress Wett: 1½, and
Salate, 4 Corfu und Reclaus, 6 South Star und TechtiLange zuruck der Dritte. Die Steprit wurde um 7800 K.
WO Obl. Joh. Artsi-Fatton erstanden Salatie wurde von
Gf. M. Arco-Zinneberg für Herrn E. Müller gefordert.
Wett: 1950. 1800 K., 1950 K. der Remitsass.
VI. HURDENR, Hep. 2900 K. 2400 m.
V. Matters 3), br. H. Krijen Daugen v. Abercorn—
Reony Light, 65½ ge (Henbert) 2: 10°
Lad. Schindtens 5); br. W. Deli, 70° kg. Rechal
Lad. Schindtens 5); br. W. Deli, 70° kg.
Frank Lavton 3.
Lad. Schindtens 5); br. W. Deli, 70° kg.
Frank Lavton 3.
Ant. Dreherm 3); br. W. Patie montgegg, 630° kg. kg.

Vikt. v. Mautners 4j. br. St. Angola, 1000 K, 58 &c Bar. Sigm. Uechtritz' 3j. br. H. Cnip6, 7000 K, 54 Bar. M Herzegs 3]. F. St. Columbia, 7000 K, 561/2 kg Cleminson 4 Arn. Wachsmanns 3j. br. St. Frusko, 1000 K, 492/2 & Walkington Nik. Gyorgyeis 3j. F.-H. Mindjart, 40:10 K, 541/6 he S. Bulford L. Egyedis 8j. dbr. H. Moster Yack, 4000 K, 54½ kg

Alag, November-Meeting 1904.

Gf. J. Telekis br St. Manco., 46 kg*). . Drexler 4 Gf. T. Festetics br. St. Stende, 46 kg*). Filipowski d Bar, St. Inkeys dbr. H. Fann bd. 4, 56 kg. Smejda 0 Rittm. Gf. M. Meveldts br. St. Misratha, 57½ kg*).

Jul. V. Lossonchy 5], 6r. H. Wo-d. Pietr, 60 Sg.

Rittm. P. Scheys 3], br. St. Ocar, 66 Js. V. Szemere 2

Rittm. P. Scheys 3], br. St. Ocar, 66 Js. V. Szemere 2

N. Gyungyiei 4], dbr. St. Andraki, 66 kg. 60 ls. Gr. Thou 4

Des. 6], F. St. Siri, 70 kg. . . . J. v. Catano 1

P. Mravike 3], F. St. Angelana, 68 lg. hg

Ritto. H. Hagelin 0

1. Zangens 5] br. W. Rather bon, 60 lg., br. M. Zangen 0

Rod. Steins 4], F. W. Raenaring, H., 64 lg. 2; Bes. 0

Db. K. V. Annia, 3; hr. St. Thou, 61 kg. 2; Bes. 0

Db. K. V. Schen, 65 kg. 60 lg. 45 lg. Koller 2

Db. E. Koller 3

L. Zangens 19, br. St. Lovarana, 65 kg. 60 h; R. Raus 0

Tot. 38:10 Pilatz 82, 86, 154:50 Wett: 2 Cassanda, 4 Rathes bon und Bond Pietr, 5 Angenes und

Biri, 6 Andrát und Lovarana, 10 die übrigen. Sicher

mit einer Lange gewonnen; beknowlet auruck die Dritte. Sanara, a Biri, 6 Andrds und Lovrana, 10 me unck d Biri, 6 Andrds und Lovrana, 10 me unck d mit einer Lange gewonnen; ebensoweit zuruck d Wert: 2700, 400, 100 K, 1350 K der Rennkasse.

77 kg (Frivat) . 4:55 . Ritten. Bar, H. Elts 1 Lt. Gl. Leonb. Thuns 5j. F.-W. Detphoh, 73 kg. Obl. A. v. Bogyay 2 Ritten. A. v. Nagys 6j. F.-W. Henri II., 75 kg. Obl. A. v. Sibrik 8 Mil.-Obertierarst Fr. Bartosch' 4j. br. St. Dide, 67 kg.

Obl. Bar. Kemenya 6j. F.-St. Emma, 70 kg . . . Bes

1V. HUBERTUS-HU-R. 1900 K. 2800 m.

Bar. Steph. Inkeys 35, F.St. Orne v. Windgell—Ornate,

68 kg (Geoghegan) - 3, 23' M. Zangen I

Ernst v. Blaskovits' 33, F.-St. Pardnyi, 65 kg

K. Krause 2 C. J. Mohrs 3j. br. W. Walter Scott, 65 bg. Rittm. Bar. Eliz 3 Mil.-Obertierarst Fr. Bartosch 6j. F.-H. Taranir, 70½ bg. Bes. 4

1400, 200, 50 K, 780 K der Rennumaun. V. OFFIZIERS-HÜRDENR, 24/0 K, 24/0 m, Mil-Obertle arzt Fr. Bartosch' 6j. br. W. Frebal v, Zeupen Guttsprechs, 20 kg (Fréval). 3, 55%. Bes 1 Reitm. H. Heggeins sl. F.-St. Fauzadzalez, 75 & Bes 2 Ritin. Gl. M. Merveldts 3j. br. St. Catarina, 75 kg. Ob. 64 h. Then 3

Obl. N. v. Aninis 3j. br. St. France, 68 kg.
Obl. Steph. Reök 3j. br. St. France, 68 kg.
Obl. Steph. Reök 3j. br. W. Little Khôn, 68 kg.
Obl. Av. Bogyava 8j. br. St. Fartaneta, 68 kg. mannjay 5
Obl. Av. Bogyava 8j. br. St. Fartaneta, 68 kg. Bes. 0
Chl. E. Kollers 8j. br. St. Little, 60 kg. Bes. 0
Obl. E. Kollers 8j. br. St. Little, 60 kg. Bes. 0
Chl. E. Kollers 8j. br. St. Little, 65 kg. Bes. 0
Obl. E. Kollers 8j. br. St. Little, 65 kg. Bes. 0
Obl. Fr. Kreinsters 4j. br. St. Little, 65 kg. Elli: 0
Obl. Fr. Kreinsters 4j. Fr.W. Zoder, Mr. Bes. 0
Obl. Fr. Kreinsters 4j. Fr.W. Zoder, St. O. Weit-

Tet.: 156: 10. Platz: 156; 124, 152: 50. Welt: 2½ Frianna, 8 France, 4 Pausáwhā, 5 Godri, Jika und Lisbekh, 6 die übrigen. Leicht mit zweisihah Langen gewonnen; eine halbe Lange zuruck die Dritte. Wert: 1480, 380, 280, 180 K.

Werf: 1380, 3893, 3899, 1805 vs.

VI. JASON-PR. 1600 K. 1800 m.

J. v. Lossoucys 3], br. H. Wood Piter, v. Matchmaker
—-Hindy-Gurdy, 60 kg (J. Recess). M. Zangen 1
Zalina v. Cararas 3], br. St. Gobar df, 'Gry', gr. Bes. 2
M. Albert Woods 3], dbr. W. Pytlar, 66 f, kg
K. Kruse 3

Lt. Bat. And St. Standard, 63%, kg Obl. Fr. Raus 0

Tot.: 89:10. Plats: 128, 76, 66:50. West: 1½, and Fyllar, 4 Gene stf, Likber, Montana und Wood Peter, 5 Standard, 6 Why, 8 Saredaya. Nach Kampf mit einer Kopflags; gewonnen; eine Halbingte surack der Dritte Bleinen vom Retter des zweiten Peferde gegen den Sieger ungebrachten Proteste wurde keine Folge gegeben. Wert: 117°C, 270., 170 K, 360 K. der Rennkasse.

*) Inkl. St. &g Restorerlaubulu

Zweiter Tag. Namurag.

I VERKAUFSR. 1800 K. 1200 m.

Gf. El. Bathyanys 3j. F.-W. Rendellen v. Gourmand—Red Rose, 51 kp²) (Ch. Planner) 1:17º L. Rothiuss 1

Gf. A. Pejacsevich' 4j. F.-St. Carrandra, 54½ kg Mr. Albert Woods 3j. br. H. Amarra, 50 \(\frac{1}{2} \) kg* \(\frac{1}{2} \) Klimscha 8

P. Mczviks Bj. F.-H. Angolna, 54 kg*, Srekely 4 GG. St. Forpach 5; dbr. St. Angyom, 49 kg*, Hulber O. K. Gyrigyni 4; dbr. H. Andoley, 40 kg*, Hulber O. Gulyas D. Gulyas D. Later M. H. Angel and M. G. Garanton, 40 kg*, Angel delden, 1½, Cassanders, 4 Amarra und Angelna, 5 And-43, 6 Angyom. Nach Kampf mit einer halben Lange ge-wonnen; xwei Langen suruck der Dritte, Auf den Sieger Greiche kein Anbot. Wert: 1400, 166, 60 K. 420 K. der

Rembasses
II. OFFIZIERS ST.-CH. 24:00 K. 40:00 m.
Rittan. H. Hagelins By F.-St. Pauzzemske v. Dobal—Go
Ung, OSly de (Priva) S. G. Pauzzemske v. Dobal—Go
Ung, OSly de (Priva) S. G. Pauzzemske v. Dobal
Le Color L. Color L. Color L. Color L. Color
L. Color L. Color L. Color L. Color
L. Color L. Color L. Color L. Color
L. Color L. Color L. Color L. Color
L. Color L. Color L. Color
L. Color L. Color L. Color
L. Color L. Color
L. Color L. Color
L. Color L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L. Color
L

Tot.: 38:10. Platz: 112, 146:50. Wett. 2 Erra und Wrnecka, 24g. Passesémbe, 4 Bidzi, 6 St. Patrick, 7 Turanie. Leicht mit fürl Langen gewonen; viet Langen zuruck die Dritte. Turanis fiel. Wert: 1480, 380, 280, 180 K, 310 K der Vereinskasse.

180 K, 310 K der Vereinskasse.

III. TILAY-ST.-C.H. Hrp. 3700 K. 3800 m.

Mil-Oberiterard Fr. Bartoselv [5]. br. W. Ferhalt v. Zupan

Guttapercha, 88% kg Righvall. 4. 377 Bes. 1

Obl. As. 8 Bograys 5; F.-H. Hogy soult, 85 kg

Rittm. A. v. Nagys 5]. br. St. Dataf, 86% kg M. Zangen 3

K. Kelins 4]; F.-Sl. Horz conceure, 63 kg. K. Krause 4

Dr. L. v. Habers s. br. H. Freddel, 71 kg. Krause 4

Dr. L. v. Habers s. br. H. Freddel, 71 kg. Nag. 10

L. 65; L. Thume, 5]; F.-W. Orgrissi, M. kg. Old, Raus 0

Tot. 89 - 10. Platz: 84, 78 : 50. Wett: past Beyg

20, 3. Birts und Fredde, 17 kg. Conceurs, weight.

Freddel, Leicht mit Identach Langen gewoonen; weight.

17 v. SIK-ATORKER HU.-R. Hep. 6300 K. 2800 m.

IV. SIK-ATORKER HU.-R. Hep. 6300 K. 2800 m.

Langen whose on a construction of the construc

C J. Mohrs 3j. br. W. Walter Scott, 53 &g. Szigeti C Tot: 88:10. Plats: 142, 100, 146:50. West 114, Gembin, 3 Memor A Plansy, b Orne, 6 Sekhely 8 Homer, Kortes und Wista, 10 Ceipfen und Wignum, 12 Walter Scott, Scher mit sweichnish Lauge zurock der Ditte. Gembin und Schekyl felen Wert 4800, 700, 300 K, 1570 K der Vereinbause.

Werti a 200, 700, 800 K., 1570 K. der Vereinskavse.

V. HANDICAP D. ZWEIJ 1.800 K. 1000 m.
Gests. Oregisk br. St. Gondolat II. v. Phil—Gyöngr.

70 kg (J. Revens) 1. 10 kg.
Zangens h. 10 kg.
Za

L. v. Schoobergens br. N. Magada, 40 og . Stenno U Tor.; 39 - 10. Palus: 76, 128: 1:5 auf Patrido und 70: 50 auf Liliomé Wett: 11/s Patrido, 2 Gendolas II, 3 Feda deix, 6 Liliomé und Randa, 8 die anderen Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; totes Rennen für den zweiten Plate, Auf die Singerin erfolgte kein Aphot. Wert: 1460, 160 K jedem der belden Zweiten, 600 K der Vertsinksisse.

Stitu. P. Schoys JB, br. M. Care V. Frist Labin-Pride of the Ocean, 74%, by (Prival) 1:50 Ritm. Bar. Elit. 1 Lt. R. v. Stibilies, 5\(\text{i}\) br. M. Schowler St. Ritm. Bar. Elit. 2 Lt. R. v. Stibilies, 5\(\text{i}\) br. M. Schowler St. Br. Bar. 2 Obl. E. v. Lukaer Sl. br. H. Der Ist, 65 kg. Ben. 3 Obl. N. v. Antial. 3\(\text{i}\) br. H. Der Ist, 65 kg. Ben. 3 Obl. N. v. Antial. 3\(\text{i}\) br. H. Der Ist, 65 kg. Ben. 3 Obl. N. v. Antial. 3\(\text{i}\) br. St. Catania, 7.1 kg. Ritm. Gf. M. Merreditt 3\(\text{i}\) br. St. Catania, 7.1 kg. Obl. St. Resha 5\(\text{i}\) br. W. Lukaer Kahn, 65 kg. Ben. 0 Obl. St. Resha 5\(\text{i}\) br. W. Lufaer Kahn, 65 kg. Ben. 0 Lt. C. Bregant 8\(\text{i}\), F.-W. Triffers, 60\(\text{i}\) Br. Hagelin 0 A. Ritm. Hagelin 0

Rittm. Hagelin O Tot.: 18:10. Platz: 70, 116, 144; 50. Wett.: 1/1, auf Ozsi, 3 France, 5 Catam'a, Der Ist und Treffort, 6 Arvaldny und Little Khim, 7 Fzst. Nach Kampf mit einer Lauge gewonnen; anderthalb Laugem zuruck der Dritte. Wert: 1480, 330, 280, 180 K, 285 K der Vereins-

31/2 kg



BERICHTE.

Wien, November-Meeting 1904.

Wien, November-Meeting 1804.
Zweiter Tag. Sametag den 6. November.
Lin schöter Spatherbutig versammelle ein für einen Web schöter Spatherbutig versammelle ein für einen Web schöter Spatherbutig versammelle ein für ihren Web schöter Spatherbutig versammelle ein für ihren Web schöter Spatherbutig versammelle ein für der Freudesau. Der Spatt reichte nicht an den des Vorlages bezu, aber trotzeden gab es proße Felder und eckone Reunen mit wiederholt harten Endläumpfan. Das Programm grungierte sich und ab Maiden-Handleig der Zweiljahrigen, für welchen num Fferde gesatteit wurder. Tinte und Orige leierte. In der Steephechens estite Marcheuse fhren Siegenzug fost, indem sie das Höchsteite der Spatherbutig der der Steephechens estite Marcheuse fhren Siegenzug fost, indem sie das Höchsteite der Spatherbutig der der Spatherbutig der Spath

Lange zuruck als Dritter ebengoweit von Gampe in w. ... Der Steger wurde um 3000 K von Herrn E. Muller c

zwei cangen gegen Soute Starz. 1972ms traf eine halbe Lange zurück sie Dittler shonowet vor Cambredowe ein. Der Steger wurde um 3000 K von Herrs E. Moller ert. Lange zurück sie Der Steger wurde um 3000 K von Herrs E. Moller ert. Am Maiden — Handie and pet Zwei pick rigen nahmen alle stehengebilebenen neun Pferde teil, von deene sich Zweiny beim Emporschellen der Baude einem größeren Vorsprung von Geber, Köst, Fran Trop und Orbeg eine State State und Geber und der State State State und Geber und der State State

Gar viele hatten den letzten Sonntag des Jahres, an welchem Rennen abgehalten wurden, zu einem Ausfüge nach der Freudenan benitzt und so war die Rennbahu im Gegenteil zu den Vortagen des laufenden Meetlings auf allen Platzen sehr gut besucht. Auch der Weitergott war gandig gezinnt und weiter gab es schonen Sport

Große Felder nagen fest durchweg arm Statt und apperende Endelungen he wiederholt. Die Fewerie hatten einen beben Tie, denn auch einen bevon Tie, denn den siene bevon Tie, denn den siene Denn Tie, denn den siene Tiegen wir das Prater-Handidap, das von dreizehn Vertretern des ingusten jalzuganges bestitten wirde. Zur brachte hier die Uberrachung, indem sie Pitzgröß und Leckurer Steine Große den State St

Sogeins wurde um (800 K von Oberleutnast J. Aresinration gebaut; nichen vaneze wurden find Frede gefatten gebaut; nichen vaneze wurden find Frede gemeilen gestellt werden van der der der der der

kenne, dann war Remedicien im Frent von Deli, Proper

Drag m, Kulr merrgage und Parkhenia, Nach der exten

übernahm Fryng Dragen die Fehrung vor Deli, Pro
per der metrgage, Berneichter Alle gabe suruek.

Deli, Aurdennia und Frying Dragen kannen dann unden
henne und Friede metrgage, Berneichter Alle gaben suruek.

Deli, Aurdennia und Frying Dragen in

Front vor Parchenia, Nach kurzem Kampf gewass Flying.

Dragen mit einer Kopflange gegen Deli, hinter - am als

Dritte zweleinhalb Langen zuruek Parchenia eistraf.

Am Ver Kaul Farensen nahmen zaher Flerde tell.

Calismbia war nuch Fall der Fliage um schneibten ab

Zuchtern ibs Ende en Geneden "Hogsbergen den ihr vorheit und an die Spitze zog. Camperdenne ge
an ihr vorheit und an die Spitze zog. Camperdenne ge
vann sehr leicht mit drei Langen gegen Angele, die

Columbia mit zwei Langen auf den dritten Platz verwies.

NOTIZEN,

GAME wurde von Herrn Georg von Borbely an Herrn Heinrich Pajkert verkauft.

Herin Jenorden Pausert verkautt.

EINEN VIERFACHEN ERFOLG feinte am
Samutag und Sonnitz der Stell die Buron M. Herzog in
der Frendeum mit für, Thisold, Philants und Sonit Star.

REUGELD in allen Engagements in Onterreich
ungun erkluten Herr Ladwig v. Krauss, für Gasfrang,
Onter der Starten und Graf Auton Signay für
Ungun erkluten der Ladwig Krieke, Little Fried und
Viere. 11, Derreic Studie, Krieke, Little Fried und

THE OAK, der bekennte Italienische Dreiljahrige, wirden das stallenische Derby, den Großen Handelspreis von Matland und den Großen Ambrotius-Freis gewennen hat, warde am Dienstag im Premio Chitauras von der in Production auf der Stallen und die Production werden gelter Klasses stecken. Mit DERBY GOLD CUP, dem bekantes englischen Ausgleicherennen, sind 28 Predes steckengleiben, an ihrer Spitze Hachber's Prude mit 9 St. 7 P.C., Zweiter st. Awhole mit 8 St. 10 P.I. von Santroj (8 St. 14 P.C.), Phar see (8 St.), Surbition (8 St. 18 P.C.), Chacorona (7 St. 11 P.C.) wender gild von der St. 10 P.I. von Renaene wirdt am 47. November gelaufen.

Domeita (7 St. 11 Pf.) etc. Dis Ronnes With om 11-vember gekäufe, der früher bei uns istig gewesene Ameri-kanen, zeitel jeitzt im Frankreich. Et siegt aber nur selten in den Sattel und gewint natürlich auch nur sehr selten auf das von hen zum Siege gesetzert Erfed eine sunchr-liche Doute. So auch am Mitwoch in Siist Cloud und Conenfoot, die unter Russel ein Zweijkarigerunnen ge-wann und ihren Anhangern die Quote von 226 i 10 Franken bereichtet.

IN Al-AG gelangte am Samslag die Hauptaummer des ganzen November-Meetings, das reichdotierte Silatorer Hürderennen, zur Eutscheidung. Es: suhmen daran eif Herre Ludwig von Schoehunge han aber zu Reit Herre Ludwig von Schoehunge han aber zu Reil, von welchem Schucksal ubrigena uuch Szeleity betroffen wurde, und den Sieg errang Pillangs duste Scheibul gegen Mimor und Cutifeta, Soust gewannen am Samslag noch Rendetten als Verkunstrennen gegen — zurder und Amarra, Pillaradwiks die Offizier-Skeeple-cu. se gegen St. Phirrick auf Verkunstrennen gegen — zurder und Amarra, Pillaradwiks die Offizier-Skeeple-cu. se gegen St. Phirrick und und Schutzen gegen Lilloufe und Patrials und Oct das Offizier-Flacheuwen gegen Franklagen und Der Jaz Am Sonatag siegten zu, Verkunstrennen der Zweijshrigen eigen Lilloufe und Patrials und Oct das Offizier-Flacheuwen gegen Franklagen der Verkunstrennen Keizet gegen Amer und Littlech, im Verkruntzennen Keizet gegen Amer und Littlech, im Verkruntzennen Franke und im Abschiederennen Birri gegen Witgeum und Kortes.

K. k. priv. Sudbahn-Gesellschaft.

Gältig vom 1. Oktober 1904 FAHRPLAN, Gültig vom 1. Oktober 1904.

											_													
4/2	S. Z.					P. Z. 12 I. II.		S. Z. 2 1. II.							3/6	P.Z. 13 I. II.	3	3/a	7	9	5	S, Z.	1	11
I.II.	ш.	m.	Ш.	b. I.	mo	III.		III.	ш.	III.					L. 1,	III.			III,	m.	III.	I. II.		ш
745 e815	1	958	115 e147			518	0,1	840 e907	940	1043		Wien (Stibbf,) Baden		. an		656		914	503	1254		1	915 n846	340
887	1087	1039	214	1230 206	616		700	980		144	Y	WrNeustadt Semmering		- 1	318	614	648	728	416	1218	731 616	552	825	304
	1058	122	455	297	640	819	951	1130		212		Mürzzuschlag			255	348	622	656	203	944		413		1986
1112			554		810	810		1		741		Neuberg				244	10.27	612		856				1137
1120		246	824			928				316		Kapfenberg .				241		552	1246	885 517				1105
	1142	253	627	314	ė	985	1039	1219	107	321		Au-Seewlesen Bruck a. d. M.			206		526		1235	828	451	313	535	1055
1148		335	814	335	roran	1115			-	424		Leoben			148	156			1129	625			455	1016
285		802								954		Eisenerz				1026			523					609
212 342		842			Pelertage	1287				705		Seizthal			728	723		203	810 1139	$\frac{123}{740}$			123 740	10
520		520			Pole	706				600		Innstruck			1025	1025			950	680			630	N
427		1025	7. 1	744		680	716			1120		24/21			945	552		1215	451	-			928	
1105				120	oder		210			1028		Venedig			252	100	1	445	510		22.		210	
	1244	440	823 1024	₩.	Sonn- Werktag	1100	1188	120	205	518 701		Grez			April	1280 1008	420		1010	705 586	349	205	431	917
	266	800	10-4	Ap tag.	Sor					816		Purkla (6leicheit			April	1000	1213		703	900				533
	438	1		Pr.	H a					955		Luttenberg .			50. nn		1040		519					405
	216	705	1104	bis Br	einem		HE.	15	3	787		Marburg (Hptbhf Klagenfurt			Do		255		745 214	506 1146		1249 784	310	720
	819	116		20 P	rohe			74	500	-		Villach			ovember b	Ova	830		1248	1050	1050		1()50	
	103	686		Novem	Jedem			2060	town	-		Toblach			Ven				724	739	789	127	789	
		1159		Nove	nu			247	247	1117		Bozen-Gries			Z E		-		1257	329	329	836 740	416	
	701	204		15, n Di	nur			319	319			Meran .			17.					245	245	645	945	
	705	197		rom	II II			312	312			Trient			vom				1105	246	246	717	246	
	756	213			shrt			402 509	402 509			Mori			ben j				959	200	200	632	200	
	911	329		Pontebba	erke			526	526			Arco			Wie	-				1285			1295	
	944	420			>			605	605		÷	Verona .			in in				635	1155	11.55		1155	
	248	746	1201	ach-				308				Pragerhof .		. ab	Hac	Su	228		657	418			238	
	-	-		VIII				800				Budapest .		- an	s-V	830	920		630				966	
			40	Leoben-			211	410				Cilli Steinbrück		. ab	ebb;	724	1254		527	250		1182	100	
	874	2	-	via Leob			2-	700		388	-	Agram (Zágráb		- 1	onto	One	830			1010		Tion	1010	
	3.00	100	45	lad msb			351	554		1235		Laibach			fa. J					1215			1150	
				Pet			541 916	916		323		St. Peter in Kmin Abbazia-Matt			ien vi	248	947		1240	918 535		585	1018	
	958			St.			937	937				Fiume .			St. 1		740			505		506	752	
	1110	50	1000	00.00				53/110		915		Pola			zza-1		520			200		200	615	
	844		120	NI v			91000	855		915		Nabresina .			NE	1229	887		1051			706	843	
		945	10	ehluf			945					Rom viga:			nes-					935		935	No.	
	1020	E	11,18	Vrie			848	1007		651		Gorz			Can		640		926	521		522	647	
			515	leng.				559		600		Venedig via Good	0011		ng Ar		$\frac{1135}{630}$		205	1045		1045	210	
			205 634	ella				1055		634		Bologna			eBx:		300			1115		1105	610	
			110	Expre				730		110		Rom			Express tiglich.		925		230	935			1110	
			685					136		685		Neapel					1115			1115		1115	257	
			1955	930				735		1015		Mailand			1020 655		930		735				735	
			688	930				640		693		Genua . Nizza			1205		1215		945				310	
			801	305						619	+	Cannes			1118		1118		920				240	
_	910	615	1025	201			710	1000				Triest		. ab		1130	755	-	955	600	-	635	810	-
					989		540	740	740	Sb W	118				556	751	384	343	935	826				
					1111	220	710			9	ZD	mbalkely (Stelea) 4	357	620	1038	284	416	640		inkev		
	on 6		tzeite	811	148	500						y-Kanizsa			1280	422	610	283	200	525	Sta	tionsn	amen Zeit	

Baros Peos (Fünfkirchen) Eszek (Essegg)

Speisewagen: Wien-Leoben vom 15., bez Schlafwagen (1. Klasse): Calais-Ostende-

Fahrplane samilicher Linien im Taschenformat sind in den Bahnhofen, jene für die Wiener Lokalstrecke auch in den Tabaktrafiken kauflich zu haben.

TRABEN.

BELLE KUSER, welche infolge ihres Alters von den Konkurrensen auf den beimischen Babnen ausge-schlossen ist, wird bebuf- weiterer Ausautzang auf der Rembahb au einen italienischen-Traberstall verpachtet

PRINZ THEODOR YPSILANTI hat das ehemselse Vollbiotgestüt des Rittmeisters Attur Trankel in Spillern angekentü und wird dasselbe nie ein Thetegestüt und wird dasselbe nie in Thetegestüt unwandeln. Das Deckgeschaft wird der famose Fraund Fritz besorgen. Zuchtstuten sind bereits droi eingestellt, darunter auch die bekannte Inlanderin Lady Smith.

darunter auch die betrannte Iritanderin Lody Smith.

CAV. G. ROSSI konnte in Trevise am 3. d. M.,
dem zweiten Tage des Herbst-Meetings, einen Doppelerfolg
everschiene. Mit der talleinsich gezogene fannenen Stute
Ellera II., der Siegerin im IV. Gran Premio Nasionale
Fonte di Breat, gewann Rossi den Premio San Dona und
die in Italien schier nabewüngliche Controlle hölte sich
Brillera. Neuen vor Carrier Siedels und Herneide
Brillera.

Wilkes

IN MAILAND begann am verflossenes Soneing das leites dissiphirige Meeting. Das Hauptrennen der Tages wert von der in der Soneinstein d

Reasens ooch uicht bekunst.

EIN GRÖSSERER BESITZWECHSEL hat sich in den leitzen Wochen in den Traberstallen volltogen Sowerkauften: das Gestül Thurntich an die Herren J. Mergenstem & S. Ruricks Wibouche 2j. v. Atmon—Nutshell, an Herrn R. M. Dilman Drah'n men um 2j. v. Eath Baltic od. Swarthmore—Delight, an Herrn H. Stocker Baby Baltic 4j. v. Eath Baltic—Balterts und Skr. still 4j. v. Eath Baltic—Lean de Herren J. Morgenstem & S. Rus Lee Summon—Lean de Herren D. Morgenstem & S. Rus Lee Summon—Lean de Herren D. Morgenstem & S. Rus de Herra A. Rudolf Ostecher; Graf Gabor Léonys em. and te Herren W. Schlesinger & Co. Granst 4j. v. Bravado—Gyemant II. und Gubzs 4j. v. Bravado—Gyemant II. und Gubzs 4j. v. Bravado—Gyemant II. und Gubzs 4j. v. Bravado—Gizi.

»ZWEIFLER in Linz. — Albanto itt tatsachlich im Jahre 1902 m Alter von zehn Jahren eingegangen. Er hatte einen amerikanischen Mellennekout von 2:10, in Baden bei Wien holte er sich 1901 einen Mellenrekout von 2:039, 4. 1. 120° uber den Killoneten Der letzte Bestiner Albaniae was Herr Ritter von Wachdler.

»CAFE SEZESSION» in Brüchpest. — Harrn Ernst von Blaskovits' Zuzurah, v. Verneul—Lady Patroness ist nor einmal von Brücke der Albaniae was der Sezent von Blaskovits' Zuzurah, v. Verneul—Lady Patrones ist nor einmal von Brüge geschligen worden, end ewar am 13. Mai 1985 im Offmen Handtaup am Bodapest. He Pavorti zum Pioten ging. Busg, dis, 62% je G. T. Busby), schligs aber Zuzurah 3j., 47 kg (W. Pessalai, leicht mit einer Lange. Deitte wurde Ammettle, 8j. 44% je (Sindet), Die Tolalusteurquote auf Busge betrug 190: 50

G. w. J. in R. — Bernardzine wurde 1888 von

Die Tolalisaienquote auf Bungé betrug 190:50
G. v. J. in R. — Bernardine wurde 1888 von
Mr. R. Marsh in England gezopen, und wur von Trappas
P-ereish, v. Mr. Winklen-Regina, v. King 170a. 1896
wurde die Stute von Baron Gustas Springer gekauft und
brackte in demandhen Jahre Berneise von Swilligson, 1897
sine Stute von Wolff'z Grag, die aber jung einging, 1898
berneiten gutt mit die Zure von 1898 der Gegere
1800 ging fleinardine ein. Berenice und Bergeret gewannen.
Reunen.

Rennen

BARON W in Wien, — Deratige, von Ihnen
angefihrte Rennen gilbt es heute unseres Wissens nicht
maker; in den Schnägsgahren des vorigen Jahrhunderts
jedoch hatten die sogenanaten »Diner» - Rennen kein
Geld-, sondern aus ein Ehrenpreis ausgesetzt, die Eigeatimer samitider genannter Herde verpfichteten sich
miers aus den Einstiene zu geben. Abnüt geben wir Ihnen
Diner aus dem Einstiene zu geben. Abnüt geben wir Ihnen
die Proposition für ein Diner-Rennen in Danzig 1862.
Diezelbe hatte folgenden Werslaut: "Di ner-RennenFerred aller Lander und jedes Albers; ein Friefrichesfor
Einsatz, gaut Reugeld. 300 Ruthen. Ohne Gewichtsunsglendung Smithiles Stückfriebetten geben dem Sieger aus
den Elmsten ein der der der der der der der
met dem Derechtel diene Ehrenpreits.



Dasselbe enthält ausführliche Daratellungen des amerikanischen Trainingsystemes von Hiram Woodruff, Jules Roussel und Charles

sowie detaillirte Schilderungen der Leistungen der her vorragendsten amerikanischen Traber. Preis K. 12 .- = 10 M. 80 Pf.

Says. Tomorday its Strage strip Post